

mehr als eine Million belaufen hatten, so wie er jetzt ist, herstellen lassen. Bepflanzt wurde er meist mit exotischen Gewächsen und Bäumen, welche durch den auf Kosten des Fürsten nach Nordamerika gereisten Botaniker, Dr. Wanderschott, eingeschendet, und in einer großen Baumschule gezogen worden sind. Dieser Park wird von der Thaya durchschnitten, und mittels eines sehenswerthen künstlichen Maschinenwerkes bewässert. Die Wasserleitung nebst den dazu gehörigen Gebäuden kostet mehrere hunderttausend Gulden.

In der Mitte des Parkes ist der ganz offene Sommertempel auf 8 dorischen Säulen erbauet; zu diesen führen einige Stufen hinauf; von diesem Tempel laufen 8 Pappel-Alleen aus, die man auf diesem Tempel ganz übersehen kann. Am Ende einer Allee ist ein Holzstoß, darin sind zwey slowakische Bauernzimmer, wo die zahmen Hirschen durch den Ruf des Horns herbeigelockt und gefüttert werden. Am Ende einer andern Allee ist ein orientalischer Thurm mit einer Moschee; dieser ist ebenfalls mit königlichem Aufwande hergestellt worden; er spiegelt sich in der größten Wasserfläche des Gartens und hat 3 Gallerien.